

## Wie schlage ich meinen Weihnachtsbaum richtig? Tipps von den Profis



Der Landesbetrieb Forst Brandenburg bewirtschaftet zirka 270.000 Hektar Landeswald, was einem Viertel der Brandenburger Waldfläche entspricht. Das Motto „Waldwirtschaft – aber natürlich“ steht unter anderem für die Abkehr von der Kahlschlagswirtschaft. Somit werden großflächige gleichaltrige Nadelholzkulturen kaum noch angelegt.

Der Wald soll sich unter dem schützenden Dach der Altbäume durch Selbstaussaat natürlich verjüngen. Aus diesen Naturverjüngungen werden auch Weihnachtsbäume gewonnen – jedoch in kleineren Mengen und manchmal nicht ganz so ebenmäßig, dafür sind sie ganz frisch und echte Brandenburger Produkte.

### Vorbereitung

Neben einem Beil oder einer kleinen Handsäge sind auch Arbeitsschutzhandschuhe und wetterfeste Kleidung sinnvoll. Besonders in dichten Weihnachtsbaumkulturen wird die Kleidung schnell nass.

Am Anfang jedes Weihnachtsbaumschlagens steht natürlich die Auswahl des richtigen Baumes. Hier sind die Geschmäcker sehr verschieden. Viele bevorzugen eine echte Tanne, aber die Gemeine Kiefer und die Schwarzkiefer sind ebenfalls sehr empfehlenswert. Sie sind günstig im Preis, robust und behalten über mehrere Wochen ihre Nadeln.

Vor dem Schlagen ist es ratsam, den ausgewählten Baum zu schütteln, um anhängenden Regen oder Schnee zu entfernen.



## Fällen des Weihnachtsbaumes

Setze während des Schlagens mit dem Beil oder der Axt den Baum ein wenig unter Spannung. Der Schlag sollte dann nicht waagrecht, sondern schräg nach unten in Richtung der Holzfaser erfolgen. So sind bei einiger Übung nur ein oder zwei Hiebe erforderlich.



Mit einer Handsäge kannst Du die schräge Hiebfläche abschneiden.

Falls Du Deinen Baum mit einer Säge fällen möchtest, sollte dieser ebenfalls leicht in Spannung gebracht werden.



Wer eine größere Anzahl von Weihnachtsbäumen fällen muss, verwendet am besten eine Motorkettensäge und natürlich die richtige Arbeitsschutzkleidung.



## Nach dem Fällen

Entferne am besten noch direkt vor Ort überflüssige Äste und eventuell braune Nadeln. Fasse für den Weg durch die Weihnachtsbaumschonung den Baum am unteren Stammende an und ziehe ihn hinter Dir her. Achte darauf, dass Deine Kleidung keine harzigen Baumteile berührt.

## Transport des Weihnachtsbaumes

Für den Transport mit dem Auto sollte der Baum gut gesichert sein und die Sicht nicht beeinträchtigen. Die einfachste Lösung, den Baum transportfähig zu machen, ist das Verpacken mit Hilfe eines Netztrichters. Diese Verpackungsmaschine ist üblicherweise an den Verkaufsplätzen vorhanden.



## Ökologisches Verpacken

Ein Weihnachtsbaum lässt sich auch nur mit einer einfachen Schnur transportfertig machen. Befestige dazu am unteren Astquirl eine ausreichend lange Schnur. Beginne den Baum mit einer Hand zu drehen und binde die Schnur unter leichter Spannung spiralig nach oben. Dadurch werden die Äste an den Stamm gelegt. So erhältst Du einen perfekt verschnürten Baum. Die Schnur kann später einfach weiter verwendet werden.



## Frohe Weihnachten

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg wünscht Dir bei der Auswahl und beim Schlagen Deines Weihnachtsbaumes viel Freude, einen schönen Erlebnistag in unseren brandenburgischen Wäldern und ein besinnliches Weihnachtsfest.